

Unser Ziel ist es, Gemeinden, Städte, Landkreisen und Regionen neue Zukunftsperspektiven für eine zielgerichtete, marktgerechte und nachhaltige Entwicklung aufzuzeigen und sie auf diesem Weg ein Stück zu begleiten.

BERATUNGSLEISTUNGEN

Strategieentwicklung

- Integrierte Stadt- und Regionalentwicklung (ISEK, IREK, ...)
- Entwicklung im ländlichen Raum (ILEK, Dorferneuerung, ...)
- Interkommunale Zusammenarbeit
- Stadt-/ Gemeinderatsklausuren

Dialogplanung / Offene Planungsprozesse

- Ortssanierung
- Verkehrsprojekte
- Revitalisierung Brachflächen

Projektmanagement und Qualitätssicherung

- Begleitung in der Umsetzung
- Belebung der Ortsmitten
- Evaluierung

Mediation/ Konfliktmoderation

- Verkehr
- Investitionsvorhaben

Markenentwicklung

- Standortmarketing & Positionierung
- Corporate Identity für kommunale Unternehmen

Stadtplatz 27 | 84307 Eggenfelden
Tel. 08721 1209-0 | Fax 08721 1209-19
consult@identitaet-image.de
www.identitaet-image.de



Ergebnispräsentation (Zukunftskonferenz Weingarten)

ERFAHRUNGEN IDENTITÄT & IMAGE

Zukunftskonferenzen (Auszug)

- Stadtentwicklung Pfaffenhofen a.d. Ilm
- Integrierte Stadtentwicklung Memmingen
- Integrierte Ortsentwicklungsplanung Holzkirchen
- Stadtentwicklung Mindelheim
- Integrierte Stadtentwicklung Dachau
- Stadtentwicklung Baiersdorf
- Stadtentwicklung Weingarten
- Regionalentwicklung PRO-SUD Luxembourg
- Regionales Arbeitsmarktmanagement Wirtschaftsraum Augsburg

Variation als Vernetzungskonferenz (Auszug)

- IREK „Rottaler Hofmarken“ des LKs Rottal-Inn
- Pilotprojekt „Dorferneuerung 2020“ Mauth-Finsterau
- Pilotprojekt „Aktionsprogramm Ländlicher Raum“ Landkreis Kulmbach
- Regionales Entwicklungskonzept Landkreis Hof

ANDERE ÜBER UNS

„Durch die professionelle Organisation und Moderation durch Identität & Image ist es gelungen, einen großen Teil der Bürger zur Mitarbeit zu motivieren und für die erarbeiteten Vorschläge eine hohe Akzeptanz in der Bürgerschaft zu erreichen, die wiederum die politische Umsetzung wesentlich erleichtert.“

Dr. Stephan Winter
1. Bürgermeister
Stadt Mindelheim

„Die Moderatoren [von I&I] haben es zu jeder Zeit verstanden die unterschiedlichen Interessenslagen zusammen zu führen, wenn nötig Spannungen aus den Diskussionen zu nehmen und die Teilnehmer zu konstruktiven Lösungen zu führen.“

Dr. Karlheinz Stephan
1. Bürgermeister
Stadt Schrobenhausen

„Es war für mich beeindruckend, wie wichtig die Vernetzung der Gruppen ist – speziell das vernetzte Denken und der Wille zur Kooperation über alle Bereiche.“

Teilnehmer Zukunftskonferenz Baiersdorf

„Ich bin extrem froh über das, was bei den zwei Konferenzen herausgekommen ist. Treffen wie diese tragen dazu bei, dass der Betonklotz in den Köpfen gesprengt wird oder dass erst gar keiner entsteht.“

Mars di Bartolomeo
Luxemburgischer
Parlamentspräsident

„Ganz toll war der Austausch der Blickwinkel und Meinungen. Nur wenn man alle Blickwinkel kennt und in Betracht zieht, kann man etwas ändern.“

Teilnehmerin Zukunftskonferenz Mindelheim

„Nachdem ich gestern, vor der Zukunftskonferenz noch große Bedenken hatte, muss ich sagen, ist diese Skepsis fast in Euphorie umgeschlagen. Ich sage super! Wir bleiben dran! Das Projekt muss weiter gehen!“

Teilnehmer Zukunftskonferenz Mindelheim



Zukunftskonferenz (Arbeitsmarktmanagement Augsburg)

INTEGRATIONS KONFERENZEN

IN GEMEINDEN UND LANDKREISEN
ALS HANDLUNGSBASIS IN DER UMSETZUNG



INNOVATION IN DER INTEGRATIONSPOLITIK

IDENTITÄT & IMAGE
Innovation und Kommunikation
in Veränderungsprozessen

Laut BAMF kamen 2015 **rund 1,1 Millionen** Schutzsuchende nach Deutschland. Die EU-Kommission schätzt die Zahl der Asylbewerber in Europa bis Ende 2017 auf drei Millionen.

Die Integration in Beruf, Schule, gesellschaftliches Leben und Nachbarschaft sind die Top Herausforderungen, vor der jede Kommune steht. Bisher wird improvisiert.

Meist fehlt ein Handlungskonzept, das gemeinsame Ziele und Projekte definiert und auf einer breiten Akzeptanz in den politischen Gremien wie in Institutionen und Gesellschaft basiert.

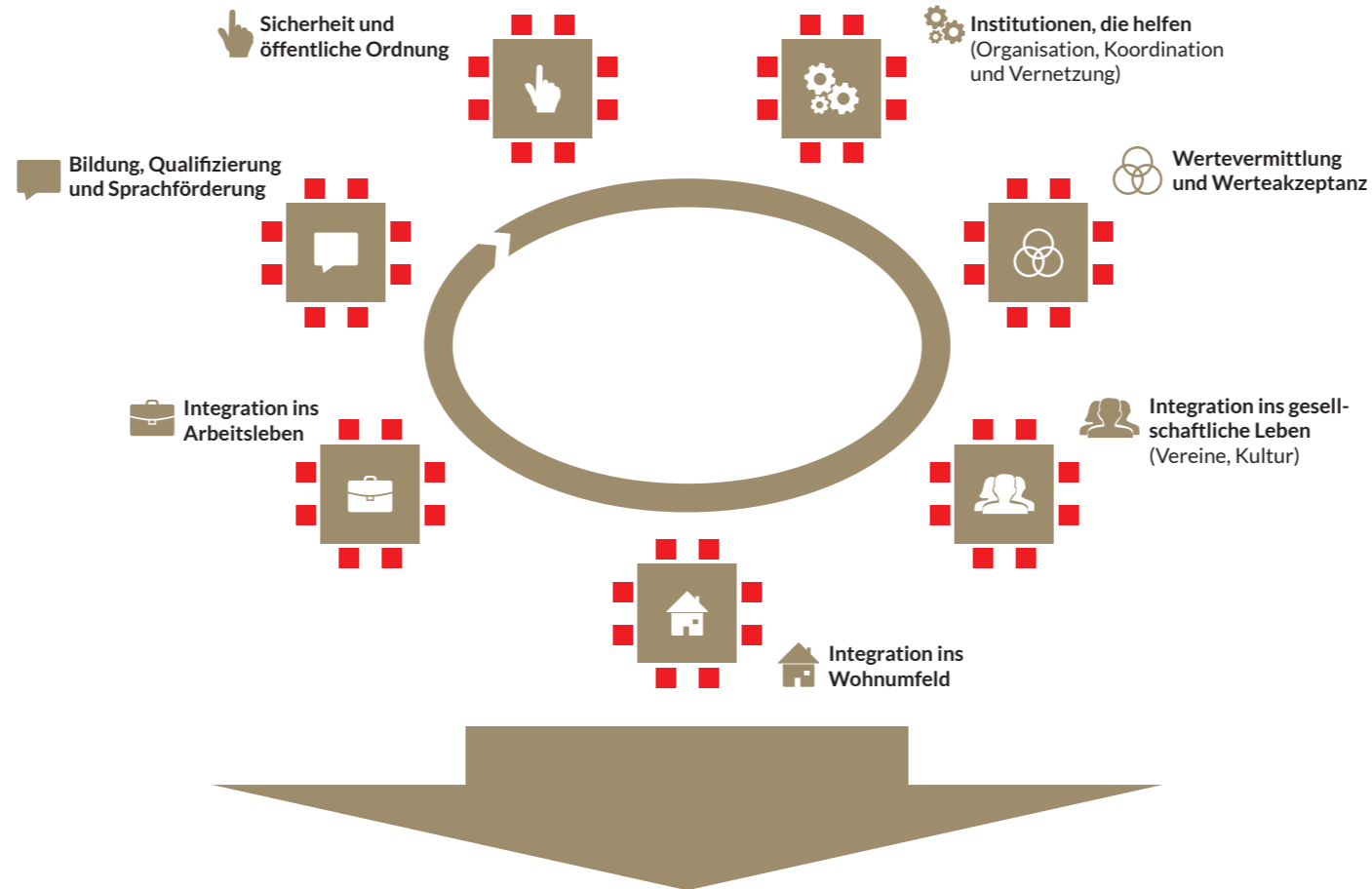
AGIEREN STATT REAGIEREN!



Thementisch „Jugend“ (Zukunftskonferenz Memmingen)

Die Erfahrungen und Bedarfe vor Ort müssen in eine kommunale Integrationsstrategie eingebunden werden.

In unseren Integrationskonferenzen für zielführendes Handeln und Akzeptanz in der Bürgerschaft wird dafür die Basis gelegt. Integrationskonferenzen sind somit eine Methode der **partizipativen Planung** wie auch eine Methode der **Sensibilisierung** und **Mobilisierung**.



ARBEITSLEBEN	
Strategie 1	
• Projekt 1	<input checked="" type="checkbox"/>
• Projekt 2	<input checked="" type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>
Strategie 2	
•	<input type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>

QUALIFIZIERUNG	
Strategie 1	
• Projekt 1	<input checked="" type="checkbox"/>
• Projekt 2	<input checked="" type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>
Strategie 2	
•	<input type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>

WOHNEN	
Strategie 1	
• Projekt 1	<input checked="" type="checkbox"/>
• Projekt 2	<input checked="" type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>
Strategie 2	
•	<input type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>
•	<input type="checkbox"/>

ERGEBNISSE DER INTEGRATIONSKONFERENZEN

Als Resultat der Integrationskonferenzen entstehen:

- Dialog und Einbindung unterschiedlicher Interessensgruppen
- Ein Bild, wie Integration die nächsten 10 Jahre gelingen kann
- Strategien der zukünftigen Entwicklung
- Handlungskatalog zur Umsetzung
- Fahrpläne für konkrete Projekte
- Klare Messkriterien zur Erfolgsbewertung
- Akzeptanz bei Multiplikatoren und der Bevölkerung



Ergebnispräsentation (Zukunftskonferenz Weingarten)



Ergebnispräsentation (Zukunftskonferenz Pfaffenhofen)